

Baudenkmäler

E-2-73-152-1 **Ensemble Altstadt Neustadt a.d.Donau.** Das Ensemble umfasst die spätestens 1273 am rechten Donauufer zwischen Ingolstadt und Kelheim durch Herzog Ludwig II. von Bayern zur Sicherung des Verkehrs auf dem Strom und der Donautalstraße gegründete Stadt Neustadt. Der Name der neuen Siedlung, in den Quellen Nova Civitas genannt, setzt nach allem, was man über die wittelsbachische Städtepolitik dieser Zeit weiß, eine Altsiedlung und die Verlegung bestimmter Funktionen einer solchen Siedlung voraus. Die Forschung hat den in den frühen Quellen der Stadtgeschichte überlieferten zweiten Namen von Neustadt, Seligenstadt, mit dem östlich gegen Abensberg gelegenen Kirchort Heiligenstadt in Verbindung gebracht. Ein dritter früher, mit Neustadt bedeutungsgleicher Name, Trephenau, gehört zu einem älteren Adelssitz, der unmittelbar östlich der Stadt in einem Burgstall noch vage erkennbar ist. Eine dörfliche Siedlung, die vielleicht dazugehörte, könnte in der Neusiedlung aufgegangen sein. Der Stadtgrundriss hat quadratische Form, die Seitenlängen betragen je 300 Meter. Die Anlage wird, entsprechend dem nur wenig größeren Kelheimer Vorbild, durch die nord-südlich verlaufende, straßenmarktähnlich erweiterte und ehemals durch das Donau- und das Ingolstädter Tor abgeriegelte Durchgangsstraße in zwei fast gleiche Hälften geteilt, die Mitte der Achse wird senkrecht durch einen breiteren platzartigen Straßenzug gekreuzt, dem Standort von Kirche und Rathaus, die von Westen und Osten an den Schnittpunkt heranrücken und an dieser Stelle eine absolute städtebauliche Dominante bilden. Dabei übernimmt der Kirchturm, ein Ostturm, auch die Funktion eines Stadtturms in den Fluchten der Hauptachsen. Der Ostteil der Querachse, begrenzt vom spätgotischen Rathaus des 15. Jahrhundert mit der zugeordneten Annakapelle und bis zum 19. Jahrhundert vom Abensberger Tor, ist der eigentliche Marktplatz (Stadtplatz), der Westteil, mehr ein Kirchplatz, wird beherrscht von St. Lorenz, einer spätgotischen Halle, der ein Bau des 13. Jahrhundert vorausging. Michaelskapelle, Friedhof und Pfarrhof verstärken die Wesensart dieses Bereichs. Spätestens 1363 war die Stadt mit Mauern, Türmen und den drei Toren befestigt. Die Westseite, vor der sich lediglich Auwiesen erstreckten, blieb ohne Tor, und in dem vom Verkehr wenig berührten Westteil des Achsenkreuzes wurden deswegen auch die kirchlichen Einrichtungen konzentriert. Die beiden Hauptstraßenachsen sind überwiegend durch zweigeschossige Giebelhäuser bebaut. Es handelt sich fast ausschließlich um Putzbauten, entstanden als Handwerker- und Ackerbürgerhäuser im 17./18. Jahrhundert, häufig im 19. Jahrhundert ausgebaut. Im Zweiten Weltkrieg wurde die Altstadt stark zerstört. Spreng- und Brandbomben vernichteten Ende April 1945 etwa zwei Drittel des Ortes. Der Wiederaufbau nach den Zerstörungen von 1945 entspricht weitgehend dem historischen Erscheinungsbild der Vorgängerbauten. Besonderer Beachtung wurde dabei den Bauten an den beiden sich kreuzenden Hauptstraßen geschenkt. Die erhaltenen Treppen- und Schweifgiebel, an denen Neustadt bis 1945 reich war, sind für die Straßen- und Platzbilder von besonderer Bedeutung. - In den Nebengassen, welche die vier Stadtviertel meist regelmäßig in Rippenform aufschließen, ist die Bebauung in Höhe und Dichte zurückgestuft; erdgeschossige Satteldachbauten, umgeben von kleinen Hausgärten,

herrschen vor. Die städtebauliche Struktur und Kleinteiligkeit der Vorkriegszeit wurde im Wiederaufbau nach 1945 übernommen. In der Löwengrube dokumentiert der unregelmäßige Grundriss dieses Bereichs wahrscheinlich einen alten Siedlungskern der Zeit vor der Gründung der Stadt. In den Gässchen Am Rundturm, Im Krähwinkel, Kresturm-gasse und Lugausgasse haben sich in Verbindung mit Teilen der ehemaligen, Ende 14. Jahrhundert vollendeten Stadtbefestigung historische Kleinhausbebauungen erhalten, die zum Teil malerischen Charakter tragen. Die Graben- und Wallanlagen und die erhaltenen Türme und Mauern der ehemaligen Stadtbefestigung umgrenzen den historischen Stadtraum anschaulich und setzen ihn von seiner ländlichen oder vorstädtischen Umgebung ab. Die Wälle sind größtenteils um 1895 mit Alleen bepflanzt worden.

- D-2-73-152-58** **Abensberger Straße 13.** Kath. Kirche St. Achatius, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Rechteckchor, Chorturm mit geknicktem Spitzhelm, spätromanisch, 12./13. Jh., Turm wohl im späten 16. Jh. erhöht; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-32** **Abusinastraße 17.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau mit eingezogener halbrunder Apsis und offener Vorhalle, Rundbogenstil, um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-31** **Abusinastraße 21; In Eining.** Pfarrhof, zweigeschossiger Satteldachbau in barockisierenden Formen, mit mächtigen Traufgesimsen und Eckkrustizierungen im Obergeschoss, konservative Moderne, 1925; Pfarrstadel, eingeschossiger Flachsatteldachbau in Jura-Bauweise, 19. Jh.; Pfarrgarten-Ummauerung, wohl 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-2** **Albrecht-Rindsmaul-Straße 6.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Krüppelwalmbau mit spitzbogigem Portal, segmentbogige Blendbögen zur nördlichen Giebelseite, zweigeschossige Auslucht mit Satteldach nach Norden, wohl 2. Hälfte 15. Jh., nach 1945 erneuert.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-11** **Albrecht-Rindsmaul-Straße; Herzog-Ludwig-Straße 17.** Heiligenbildnische mit Stuckrahmung, in der Rundbogennische Muttergottesfigur, darunter zwei schräggestellte Wappen, Ende 17. Jh.; am sog. Mauthaus.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-67** **Alte Donaustraße 13.** Kath. Kapelle Unserer Lieben Frau im Eichreis, Saalbau mit Satteldach und kleeblattbogigem Schluss, mit Schweifgiebel und üppigem Barockportal, 1759; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-50** **Am Eichelberg 10.** Wegkapelle, sog. Schererkapelle, kleiner Satteldachbau mit halbrundem Schluss, 1872.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-26** **Am Gries.** Gartenskulptur, unregelmäßiger dreiseitiger Reliefstein mit Szenen, die wohl Verwendungsmöglichkeiten der Heilquelle zeigen, bez. 1959; jetzt im Kurpark.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-18** **Am Rundturm 7; Löwengrube 11; Nähe Julius-Sax-Straße; Nähe Kresturm-gasse; Nähe Rambaldistraße; Nähe Rundturm; Nähe Stadtplatz; Rambaldistraße 11; Rote Turmgasse 12; Stadtplatz 10; Krähwinkel 8; Kresturm-gasse 8.** Stadtbefestigung, spätestens 1363 war die Stadt mit Mauern, Türmen und Toren befestigt, die Westseite, vor der sich lediglich Auwiesen erstreckten, blieb ohne Tor, 1421 Wiederherstellung nach Stadtbrand: Ringmauer, Bruchstein, 14./15. Jh., Mauerreste im Osten bei Zur Veste 4, zwischen Zur Veste 3 und Stadtplatz 9, zweigeschossige Mauerreste zwischen Rentamtstraße 2 und Am Rundturm 7, Mauerreste im Westen zwischen Rote Turmgasse 12 und Rambaldistraße 15, sowie zwischen Rambaldistraße 5 und Kresturm-gasse 8, im Süden Mauerstück bei Löwengrube 11; Rundturm (Am Rundturm 7), Wehrturm der Stadtbefestigung in der Nordostecke, dreigeschossig mit Kegeldach, Schießscharten, Bruchsteinmauerwerk, 14./15. Jh.; Kresturm (Kresturm-gasse 8), Wehrturm der Stadtbefestigung an der Westseite, viergeschossig mit Faltdach, über polygonalem Grundriss, Schießscharten, Bruchstein, großteils verputzt, 14./15. Jh.; Weegturm (Krähwinkel 8), Wehrturm im Südwesten, zweigeschossig mit Satteldach, über polygonalem Grundriss, Ende 14. Jh., 1850 in Wohnhausneubau integriert; Lugausturm (Löwengrube 11), Wehrturm an der Südostseite, zweigeschossig mit Satteldach, über rundem Grundriss, Bruchstein, 14./15. Jh., in Wohngebäude integriert.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-4** **Am Volksfestplatz 1.** Gartenpavillon, kleiner Mansarddachbau über rechteckigem Grundriss mit Eckpilastrierungen, Ende 18. Jh.; auf dem ehem. Stadtwall beim Rundturm.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-19** **Am Volksfestplatz 1; Am Westhang; Nähe Regensburger Straße; Reußstraße; Stadtgraben beim Rundturm.** Kastanienallee auf den Wallanlagen der Stadtbefestigung, 14./15. Jh., angelegt um 1895.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-7** **Bahnhofstraße 25.** Ehem. Siechenhauskapelle St. Nikolaus, seit 1802 Friedhofskapelle, Saalbau mit Satteldach und Maßwerkfenster, gotisch, bez. 1412, dachreiterartiger Chorturm mit Zwiebelhaube, 17./18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-27** **Deisenhofen 1.** Gutshof, große geschlossene Vierseitanlage, neu errichtet 1788-1793; Gutshaus, zweigeschossiger Walmdachbau, Stirnseite mit Putzstreifengliederung, klassizistisch, an Türstock bez. 1816; Wirtschaftsgebäude, U-förmig angeordnete zweigeschossige Flügelbauten mit Walmdächern, Ostflügel mit Aufzugsgaube; Hoftor, mit segmentbogiger Einfahrt.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-28** **Deisenhofen 3.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger Walmdachbau mit Putzstreifengesims, 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-57** **Dorfstraße 12; Dorfstraße 10.** Kath. Kirche Mariä Heimsuchung, Saalkirche mit Steildach und dreiseitig geschlossenem Chor, polygonaler Giebelreiter mit Zwiebelhaube, romanisch, Chor um 1600 erneuert, Ausbau des Langhauses im 17./18. Jh.; mit Ausstattung; Kirchhofummauerung, wohl 18. Jh. (im Norden und Osten in Beton erneuert).
nachqualifiziert
- D-2-73-152-52** **Dr.-Schnittmann-Ring 11.** Kath. Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem Rechteckchor, Chorturm mit Spitzhelm, romanisch, obere Teile 17. Jh., Langhaus 1. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, barock; Seelenkapelle, Satteldachbau mit barocken Ovalfenstern, 1721.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-33** **Forststraße 1.** Kath. Kirche St. Andreas, Saalkirche mit Steildach und eingezogener halbrunder Chorapsis, romanisch, 12. Jh., im 17. Jh. barockisiert, Chorturm mit Oktagon und Zwiebelhaube von 1787; mit Ausstattung; Sakristei, eingeschossig mit Schleppehdach, 16./17. Jh.; Kirchhofmauer, wohl 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-54** **Geibenstettener Straße 16.** Turm der ehem. Kirche St. Vitus, über quadratischem Grundriss, mit Pyramidendach und Schlitzfenstern, romanisch, Dachwerk von 1965.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-34** **Heiligenstadt 10.** Kath. Kirche St. Johann Baptist und Evangelist, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Westturm mit polygonalem Obergeschoss und Zwiebelhaube, romanisch, 12. Jh., Chor gotisch, 1457, barocker Ausbau von Langhaus und Turm im 18. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-8** **Herzog-Ludwig-Straße 9.** Gasthaus Amtmann, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern 17./18. Jh., historisierende Schweifgiebelfassade in Formen der Deutschen Renaissance, um 1920/30.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-66** **In Umbertshausen.** Privatkanelle, Saalbau mit Satteldach und eingezogener Chorapsis, mit ädikulaartiger Vorhalle, wuchtiger Dachreiter mit Spitzhelm, bez. 1903.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-42** **Kapellenweg 14.** Wegkapelle, Satteldachbau mit offener Vorhalle und Stufengiebel, mit spitzbogigen Öffnungen und Blendarkaden, neugotisch, Ende 19. Jh.; an der Straße nach Kelheim.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-38** **Kelheimer Straße 29.** Gasthaus, zweieinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau in Jura-Bauweise mit Vorschussgiebel, 17./18. Jh.; zweigeschossiger traufständiger Flügelbau mit segmentbogiger Toreinfahrt, 1849.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-37** **Kelheimer Straße 35; Nähe Kelheimer Straße.** Hoftor, spitzbogige Form mit Schlussstein, darauf herzförmiger Wappenschild, Sandstein, bez. 1600.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-36** **Kelheimer Straße 41.** Forstamt, zweieinhalbgeschossiger traufständiger Satteldachbau, mit georhter Portalrahmung, bez. 1730.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-43** **Kelsstraße 20.** Bauernhaus, erdgeschossiger Satteldachbau in Jura-Bauweise mit durchfenstertem Kniestock und Kalkplattendach, um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-44** **Kelsstraße 38.** Ehem. Brauereigebäude, zu Wohnhaus umgebaut, wuchtiger dreigeschossiger Satteldachbau, traufseitig mit segmentbogigen Lanzettfenstern , bez. 1878; Rückgebäude, zweigeschossig mit Satteldach, 19. Jh., weitläufige Kelleranlage; anschließend Torbogen.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-45** **Kelsstraße 59; Stadtweg.** Kath. Kirche Unsere Liebe Frau, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Rechteckchor, Chorturm mit Spitzhelm, frühgotisch, um 1300, im 18. Jh. barockisiert, Turmaufbau und Langhauserweiterung 1858; mit Ausstattung; Friedhofsbefestigung, mittelalterliche Mauern, romanisches Friedhofstor; Kapelle St. Michael, doppelgeschossiger Satteldachbau über unregelmäßigem Grundriss, 14. Jh.; mit Ausstattung; neben dem Friedhofstor.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-48** **Kirchenberg.** Rest eines Rundturms, sog. Feigturm, zur ehem. Burg gehörig, Bruchsteinmauerwerk, 14. Jh.; westlich der Kirche.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-13** **Kirchplatz 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit neugotischem Zinnengiebel und Segmentbogenfenstern, Ende 19. Jh., im Kern älter.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-14** **Kirchplatz 6.** Kath. Stadtpfarrkirche St. Laurentius, dreischiffige Hallenkirche mit Satteldach, eingezogener Kastenchor mit Chorturm, spätes 15. Jh., nach Zerstörung 1947-1949 weitgehend rekonstruiert und nach Osten erweitert, Turm modern; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-60** **Kirchstraße 22.** Kath. Kirche St. Georg, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Rechteckchor, Chorturm mit Spitzhelm, Langhaus traufseitig in sichtbarem Natursteinmauerwerk, spätes 12. Jh./frühes 13. Jh., barockisiert, Turmabschluss wohl 19. Jh.; mit Ausstattung; Kirchhofmauer, wohl 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-23** **Nähe Heiligenstädter Moos; Nähe Regensburger Straße.** Bildstock, reliefiert und mit seitlichen Inschriften, bez. 1759, auf neuem Sockel; an der Regensburger Straße.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-73** **Nähe Julius-Sax-Straße; Reußstraße; Zur Veste 10.** Fußgängersteg über den Stadtgraben, genietete Eisenkonstruktion aus H-Trägern, Winkel- und Flacheisen, Auflager aus Granit, nach 1864.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-40** **Pfahl.** Sog. Hadrianssäule, quaderförmige Stele mit Inschrift, auf Stufenpostament, 1856; an der Straße nach Kelheim.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-41** **Pfahl.** Säulenbildstock, sog. Eiserne Hand, runde Stele, im oberen Bereich segmentbogige Bildnische mit Relief des hl. Georg, darüber eine aus Eisenblech geschmiedete Hand, 17./18. Jh.; an der Straße nach Kelheim.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-29** **Pfarrer-Krottenthaler-Straße 1; Abusinastraße 20.** Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, romanischer Kern, Neubau von Langhaus und Chor 1930/32 von Michael Kurz, Westturm romanisch, polygonales Obergeschoss und Glockenhaube 17./18. Jh.; mit Ausstattung; Seelenkapelle, Satteldachbau mit rundbogigen Öffnungen und Giebelreiter, 1930/32; Friedhofsmauer, aus unregelmäßigem Quadermauerwerk in sichtbarem Naturstein, 1930/32.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-46** **Schloßstraße 1.** Ehem. Schloss, dreigeschossiger Krüppelwalmbau mit Konsolgesims und Portalrahmung, Aufzugsgaube zur östlichen Traufseite, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-55** **Siegenburger Straße 37.** Kath. Kirche St. Jakob, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem Rechteckchor, mit Chorturm, romanisch, Turm spätgotisch und 1718 erhöht, Langhaus barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-68** **Siegenburger Straße 51.** Wohnhaus eines Bauernhofs, zweigeschossiger Walmdachbau mit neobarocker Fassadengestaltung und Schweifgiebel, um 1900; Stallstadel, im Dachraum ehem. Hopfendarre, Steilsatteldachbau mit korbbogigen Torbögen nach Westen, aus Bruchstein- und Ziegelmauerwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-56** **Siegenburger Straße 60.** Antoniuskapelle, Saalbau mit Steildach, dreiseitig geschlossen, mit spitzbogigen Fenstern und gestuften Strebepfeilern, neugotisch, um 1879; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-61** **Sittling 200.** Kath. Kirche St. Ulrich und Wolfgang, Saalkirche mit Steildach und quadratischem Chor in Verlängerung des Langhauses, Chorturm mit Spitzhelm, romanisch, Anfang 13. Jh., Turm im 17./18. Jh. um das Oktogon erhöht, Spitzhelm wohl 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-64** **Sittling 202.** Bauernhaus, erdgeschossiger Flachsatteldachbau, in Jura-Bauweise mit Kalkplattendach, 18. Jh.; Stallstadel, eingeschossiger Greddachbau mit segmentbogigen Toreinfahrten, Bruchsteinmauerwerk mit Ziegelstein, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-63** **Sittling 210.** Dreiseithof; Wohnhaus, erdgeschossiger Flachsatteldachbau, in Jura-Bauweise mit Kalkplattendach, um Mitte 19. Jh.; Stadel, eingeschossiger Satteldachbau mit korbbogigen Toreinfahrten, 1854; Schuppen, kleiner Greddachbau, wohl Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-35** **Skt.-Georg-Straße 2; In Hienheim; Nähe Skt.-Georg-Straße; Skt.-Georg-Straße 4.** Kath. Kirche St. Georg, Saalkirche mit Walmdach und eingezogenem Rechteckchor, wohl 12. Jh., Chorturm mit Steildach und Stufengiebeln, romanisch, Turmerhöhung und Einwölbung des Langhauses um 1600, Langhaus 1833 erweitert; mit Ausstattung; Kapelle St. Sebastian, Satteldachbau mit eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, spätgotisch; mit Ausstattung; Friedhofsbefestigung, an drei Seiten erhalten, ursprünglich höhere Mauern, spätmittelalterlich; Kriegerdenkmal für die Gefallenen beider Weltkriege, überlängte Ädikulaform mit Pilasterrahmung, im Inneren Kruzifix, niederknieender Soldat vor Inschrifttafeln, bez. 1921.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-39** **Skt.-Georg-Straße 4.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebel und Putzstreifengliederungen, Ende 19. Jh., im Kern älter.
nachqualifiziert

- D-2-73-152-20** **Stadtplatz 1.** Rathaus, stattlicher zweigeschossiger Steilsatteldachbau, Westteil mit Laubengang, eingeschossiger Eckerker nach Nordwest, Ratssaal mit Balkendecke, spätgotisch, Ende 15. Jh., weitgehend erneuert 1976/77; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-21** **Stadtplatz 2; Stadtplatz.** St.-Anna-Kapelle, Saalbau mit Satteldach und leicht eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, dachreiterartiger Chorturm mit Zwiebelhaube, 1715; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal für die Gefallenen beider Weltkriege, Darstellung eines Soldaten des Ersten Weltkrieges mit Handgranate und Mörser, auf Postament mit Sockel, 1923, ergänzt um Standtafeln für die Gefallenen des Zweiten Weltkrieges, in segmentbogiger Anordnung, 1983.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-22** **Stadtplatz 12.** Wohn- und Geschäftshaus, ehem. Brauhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit traufständigem Gebäudeteil nach Osten, im Kern wohl 17. Jh., Umbau zu Wohn- und Geschäftshaus mit Fassadengestaltung, 1920.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-47** **St.-Hypolit-Weg 1.** Kath. Ferialkirche Unserer Lieben Frau, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Rechteckchor, barock über mittelalterlichem Kern, Chorturm mit Spitzhelm, um 1600, neuromanisch verändert, wohl um 1900; mit Ausstattung; Seelenkapelle, Steildachbau, traufseitig mit liegendem Ovalfenster, 16. Jh.; Friedhofsbefestigung aus Bruchsteinmauern, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-24** **St.-Wolfgang-Straße 2; St.-Wolfgang-Straße.** Kath. Kirche St. Wolfgang, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem Rechteckchor, mächtiger Chorturm mit Steildach und Stufengiebeln, wohl 2. Hälfte 13. Jh., Turmaufbau und Langhauserweiterung Ende 16./Anfang 17. Jh.; mit Ausstattung; Karner, kleiner Satteldachbau mit rundbogigen Öffnungen, 16. Jh.; Friedhofmauer, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-73-152-25** **Trajansstraße 8.** Kath. Kirche St. Andreas, seit 1962 profaniert, heute Museum, romanische Saalkirche mit Satteldach, eingezogenem Rechteckchor und skulptiertem Nordportal, gedrungener Chorturm mit Steildach, Langhaus und Turmuntergeschoss in unregelmäßigem Quadermauerwerk, Turmobergeschoße Bruchstein, Turm 1221/22 und 1230/31 (dendro.dat.), Dach über Langhaus 1677 (dendro.dat.), im 18. Jh. barockisiert.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 53

Bodendenkmäler

- D-2-7036-0059** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7036-0067** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0002** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. Siedlung der Altheimer Gruppe, der Bronze-, Urnenfelder-, Latène- und römischen Kaiserzeit. Verhüttungsplatz der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0023** Dammstück der Römerstraße Eining-Regensburg.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0060** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0061** Burgus der späten römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0062** Siedlung der mittleren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0063** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, Villa rustica der mittleren römischen Kaiserzeit, frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0064** Villa rustica der mittleren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0066** Siedlung des Neolithikums, Bestattungsplatz der Urnenfelderzeit, Staatsbad der römischen Kaiserzeit, frühmittelalterliche Kirchen. Untertägige hoch- und spätmittelalterliche sowie frühneuzeitliche Befunde im Bereich der profanierten Kirche St. Andreas in Bad Gögging, darunter die Spuren älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0070** Bestattungsplatz der jüngeren Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0071** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0072** Ziegelei der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0077** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0078** Siedlung der Urnenfelderzeit und der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0079** Siedlung der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0081** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0082** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0083** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0084** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0085** Villa rustica der römischen Kaiserzeit und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0086** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0087** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0089** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0090** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0091** Siedlung und verebnete Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0092** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0093** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0094** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0095** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0096** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0098** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0099** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0100** Verebnete Kreisgräben und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0101** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0102** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0103** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0104** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0105** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0106** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0107** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0108** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0109** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0110** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0111** Kastell Abusina-Eining der mittleren und späten römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0112** Siedlung der Linearbandkeramik, der Bronze- und Urnenfelderzeit, Lager "Eining-Unterfeld" der mittleren römischen Kaiserzeit sowie Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0113** Reste eines römischen Wachtturmes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0114** Römische Gebäudereste (Wachturm und Heiligtum). Frühmittelalterliche Kirche.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0115** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0117** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Linearbandkeramik, der frühen und späten Bronzezeit, der Urnenfelderzeit sowie der frühen Latènezeit, Bestattungsplatz der späten Latènezeit, Zivilsiedlung (Vicus) des Kastells Abusina-Eining der mittleren und späten römischen Kaiserzeit, Gräber der mittleren und späten römischen Kaiserzeit, Bestattungsplatz des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0118** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0119** Brandgräber der mittleren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0123** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0125** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0126** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0127** Brandgräber der mittleren römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0128** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0130** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0131** Siedlung und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie verebnetes Teilstück der Römerstraße Eining-Regensburg mit Abzweigung einer weiteren Straße.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0132** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0133** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0134** Brandgräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0135** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0136** Siedlung und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0137** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0138** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0139** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0140** Teilstrecke des römischen Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0141** Römischer Wachtposten 15/42 des Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0142** Römischer Wachtposten 15/43 des Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0143** Römischer Wachtposten 15/44 des Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0144** Römischer Wachtposten 15/45 (Feldwache bzw. Kleinkastell) des Limes.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0145** Römischer Wachtposten 15/46 des Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0146** Römischer Wachtposten 15/47 des Limes.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0147** Freilandstation des Mittelpaläolithikums, Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik, Oberlauterbach, Rössen), der Münchshöfener und Altheimer Gruppe, der Chamer Kultur, der frühen Bronze- und der späten Urnenfelderzeit sowie der Latènezeit, Erdwerk der Chamer Kultur, Bestattungsplatz der Schnurkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0148** Bestattungsplatz des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0149** Freilandstation des Mittelpaläolithikums, Siedlung der Linearbandkeramik, des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik), der Münchshöfener und der Altheimer Gruppe sowie der frühen Bronzezeit und der Latènezeit. Bestattungsplatz der Glockenbecherkultur, verebnetes Teilstück der Römerstraße Pförring-Eining, frühmittelalterliches Reihengräberfeld.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0150** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Linearbandkeramik, der Chamer Gruppe, der mittleren Bronzezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0151** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0152** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Neolithikums, der Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0153** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0154** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach, der Altheimer Gruppe und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0155** Siedlung des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0156** Siedlung des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0157** Siedlung des Neolithikums, u.a. des Mittelneolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0158** Siedlung vorgeschichtlicher und metallzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0159** Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0160** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0161** Station oder Schlagplatz des Jungpaläolithikums. Siedlung neolithischer, u.a. mittelneolithischer Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0162** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0163** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0164** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0165** Siedlung des Neolithikums, u.a. des Mittelneolithikums, sowie der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0166** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. Station des Mittel- und Jungpaläolithikums, sowie Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0167** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0169** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0170** Höhle mit Siedlung der Gruppe Oberlauterbach.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0171** Straße der römischen Kaiserzeit (Donauordstraße).
nachqualifiziert

- D-2-7136-0172** Freilandsiedlung des Jungpaläolithikums (Aurignacien), Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Altheimer/Pollinger und der Chamer Gruppe sowie der frühen Bronzezeit, verebnetes Grabenwerk mit zwei Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, frühmittelalterliche Abschnittsbefestigung "Bürg".
nachqualifiziert
- D-2-7136-0173** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums (Gruppe Oberlauterbach).
nachqualifiziert
- D-2-7136-0174** Freilandstation des Mittel- und Jungpaläolithikums sowie des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0175** Frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0178** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik und der Gruppe Oberlauterbach.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0179** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0180** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0181** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Gruppe Oberlauterbach und der Münchshöfener Kultur. Bestattungsplatz der Schnurkeramischen Kultur.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0182** Verebnetes viereckiges Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0183** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0184** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0185** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0186** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0187** Siedlung der Linear- und Stichbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0188** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0189** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0190** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0191** Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0192** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0193** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0194** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Linearbandkeramik und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0195** Steingebäude frühgeschichtlicher Zeitstellung (Villa rustica der römischen Kaiserzeit).
nachqualifiziert
- D-2-7136-0196** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0197** Siedlung der jüngeren Urnenfelderzeit und Bestattungsplatz der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0198** Straße der römischen Kaiserzeit (Donaunordstraße).
nachqualifiziert
- D-2-7136-0199** Siedlung der Hallstattzeit, Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0200** Siedlung der Stichbandkeramik und der Gruppe Oberlauterbach.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0201** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0202** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0203** Siedlung der Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0204** Freilandstation des Jungpaläolithikums und des Mesolithikums, Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik, der Gruppe Oberlauterbach und der Chamer Gruppe, der (frühen) Bronzezeit, der Urnenfelder- und Hallstattzeit sowie der Latènezeit. Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0205** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik und der Gruppe Oberlauterbach, Bestattungsplatz der frühen Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0206** Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0207** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0208** Freilandstation des Mittelpaläolithikums und Siedlung des Neolithikums, u.a. der Stichbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0209** Siedlung des Neolithikums sowie allgemein vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0210** Freilandstation des Jungpaläolithikums, Siedlung des Neolithikums, u.a. des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0211** Freilandstation des Mittel- und Jungpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0212** Siedlung des Neolithikums und allgemein vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0214** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0215** Siedlung und verebnete Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0216** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0217** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0218** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0219** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0220** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0221** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0222** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher, u.a. des Neolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0224** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0225** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0226** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0227** Frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0229** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0240** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0241** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0251** Dammstück der Römerstraße Eining-Regensburg.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0252** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0259** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Unserer Lieben Frau mit Friedhofsbefestigung in Marching, ehemals wohl Burgkapelle, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0260** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0269** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde in der historischen Altstadt von Neustadt a.d. Donau.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0271** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Wolfgang mit Karner in Arresting, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0273** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Achatius in Oberulrain, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen mit aufgelassenem Friedhof.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0275** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche Mariä Heimsuchung in Niederulrain, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0278** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Neustadt a.d. Donau, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen, sowie der aufgelassene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0279** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Friedhofskapelle St. Nikolaus, ehemals Siechenhauskapelle, in Neustadt a.d. Donau, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen sowie untertägige Befunde des abgebrochenen Siechenhauses und wohl der abgebrochenen Johannes Nepomuk Kapelle.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0280** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der St.-Anna-Kapelle in Neustadt a.d. Donau, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0281** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Unserer Lieben Frau im Eichreis in Wöhr, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0283** Untertägige Befunde im Bereich des abgebrochenen Abensberger Tores der mittelalterlichen Stadtbefestigung von Neustadt a.d. Donau.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0284** Untertägige Befunde im Bereich des abgebrochenen Regensburger Tores der mittelalterlichen Stadtbefestigung von Neustadt a.d. Donau.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0285** Untertägige Befunde im Bereich des abgebrochenen Maurer Tores der mittelalterlichen Stadtbefestigung von Neustadt a.d. Donau.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0286** Untertägige Befunde im Bereich der mittelalterlichen Stadtbefestigung von Neustadt a.d. Donau.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0287** Abgegangene mittelalterliche Burg "Trephenau".
nachqualifiziert
- D-2-7136-0288** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses in Irnsing, zuvor wohl mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0289** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche Unsere Liebe Frau mit Kapelle St. Michael und Friedhofsbefestigung in Irnsing, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0291** Abgegangene mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0292** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kirche St. Georg mit der ehem. Kapelle St. Sebastian und Friedhofsbefestigung in Hienheim, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0295** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Ulrich und Wolfgang in Sittling, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0297** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Johann Baptist und Evangelist in Heiligenstadt, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0299** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Sebastian in Eining, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0302** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0303** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0304** Siedlung des Neolithikums und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0305** Station des Mittelpaläolithikums und Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0306** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0307** Siedlung des Neolithikums und Station des Jungpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0308** Siedlung allgemein neolithischer Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0309** Siedlung der Schnurkeramik, der Altheimer Kultur und der Eisenzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0310** Siedlung der Eisenzeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0311** Siedlung vorgeschichtlicher und metallzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0312** Siedlung vorgeschichtlicher, u.a. urnenfelderzeitlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0313** Siedlung vorgeschichtlicher, u.a. neolithischer und metallzeitlicher Zeitstellung, u.a. der Bronzezeit und der römischen Kaiserzeit. Verhüttungsplatz der Latènezeit.
nachqualifiziert

- D-2-7136-0317** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0318** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7136-0319** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0015** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0017** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0018** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0019** Verebener Teilabschnitt (zwei parallele Gräben) einer Römerstraße.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0020** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0021** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0022** Siedlung und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung bzw. des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0023** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0024** Verebener Burgstall des Mittelalters (ehem. "Schloss Karpfenstein").
nachqualifiziert
- D-2-7236-0025** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0026** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0028** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7236-0029** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0032** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0033** Bestattungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung bzw. des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0034** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0035** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0037** Siedlung der frühen bis mittleren Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0038** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0040** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0041** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0042** Verebnetes viereckiges Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0043** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0044** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0045** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0047** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0048** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7236-0051** Siedlung und verebneter Graben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung sowie verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0052** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0053** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0054** Verebneter Graben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0057** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0058** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0060** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0061** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0062** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0063** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0064** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0065** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0066** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0067** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0070** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-2-7236-0080** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Georg in Schwaig, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0086** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0087** Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0088** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0103** Eisenverhüttungsplatz der späten Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0104** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Unserer Lieben Frau in Mauern, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0106** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Kirche St. Vitus in Mühlhausen, darunter die Spuren des abgebrochenen Langhauses und der abgebrochenen Seelenkapelle mit zugehörigen Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen sowie der aufgelassene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0107** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Jakob in Mühlhausen (OT Forstdürnbuch), darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0110** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Andreas in Geibenstetten, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen sowie der aufgelassene historische Ortsfriedhof.
nachqualifiziert
- D-2-7236-0114** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 244